

FREIBERGER FORSCHUNGSHEFTE

Schriftenreihe für alle Gebiete der Montanwissenschaften

Reihe D Kultur und Technik

D 22

Bergbau und Bergrecht

**Beiträge zur Geschichte des Bergbaus
zum 80. Geburtstag von Walther Weigelt**

Format 17 × 24 cm — 224 Seiten — 25 Bilder — brosch. DM 14,50, geb. 16,—
Erschienen Februar 1957

Der dem letzten Freiburger Berghauptmann Prof. Dr. jur. Walther Weigelt zum 80. Geburtstag gewidmete Band bringt über Fragen des Bergrechts einen Querschnitt durch die Jahrhunderte vom Mittelalter bis zu unserer Zeit, wo mit der Erklärung der Bodenschätze zum Volkseigentum in den sozialistischen Staaten und in der DDR der tiefgreifende Wandel gekennzeichnet ist, dem gerade auch das Bergrecht unterworfen ist. SCHÖNHERR (Freiberg) gibt einen Überblick über die Entwicklung des Lehrstuhls für Rechtswissenschaften an der Bergakademie Freiberg seit 1786. Bergrechtliche Fragen der Gegenwart behandeln EBERT (Freiberg), THIELMANN (Berlin) und GRASS (Wien). Solche früherer Jahrhunderte erfahren durch KIRNBAUER (Wien) und LÖSCHER (Dresden) eine eingehende Darstellung. Einer interessanten Planung aus der Vorgeschichte der Bergakademie gilt die Arbeit von SCHELLHAS (Freiberg). Mit dem Kampf um den Anschluß Freibergs an die Eisenbahn beleuchtet HERRMANN (Freiberg) ein wichtiges Stück Wirtschaftsgeschichte aus dem 19. Jahrhundert. Eine Studie über den sächsischen Prinzenraub von BECK (Freiberg) schließt den gutgebilderten Band ab. Den Berg- und Hüttenleuten, den Juristen, Historikern und den am Bergbau und an der Geschichte der Bergakademie besonders Interessierten wird hier eine Menge neues Material geboten, das viel zur Aufhellung der Zusammenhänge beitragen wird.

A K A D E M I E - V E R L A G · B E R L I N